Nach Verkehrsunfall auf der A 7:

Vollsperrung aufgehoben – Verkehr wird einspurig an der Unfallstelle vorbeigeführt

Dienstag, 14. März 2017 – **Göttingen (wbn). Nach dem Verkehrsunfall heute Morgen auf der Bundesautobahn 7 (die Weserbergland-Nachrichten.de berichteten) ist die Vollsperrung wieder aufgehoben. Der Verkehr wird momentan einspurig an der Unfallstelle vorbeigeführt.**

Gegen 10.40 Uhr kam es am Morgen zu einem Verkehrsunfall auf der Autobahn 7 zwischen zwei LKW-Fahrern. Dabei fuhr ein Sattelzug aus dem Lankreis Teltow/Fläming auf einen verkehrsbedingt haltenden LKW auf. Bei dem Crash wurde der aufgefahrene LKW auf die Mittelfahrspur und der andere auf den Standstreifen und die Böschung gedrückt. Beide Fahrer wurden bei dem Unfall verletzt und mussten ins Krankenhaus gebracht werden.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Göttingen:

„Am Dienstag (14.03.2017) gegen 10.40 Uhr kam es auf der A 7 zwischen der Rastanlage Göttingen und der Anschlussstelle (AS) Göttingen/ Dransfeld, zu einem Verkehrsunfall zwischen zwei Brummis. Nach ersten Informationen befuhr der Fahrer mit einem Lkw aus dem Landkreis Teltow/Fläming die A 7 in Richtung Hannover. Aus noch ungeklärter Ursache stieß er auf dem Hauptfahrstreifen gegen den verkehrsbedingt vor ihm haltenden Sattelzug und kam anschließend quer zur Fahrtrichtung auf dem Haupt- und Mittelfahrstreifen zum Stehen. Durch die Wucht des Aufpralls wurde der aus Zwickau stammende Sattelzug auf den Standstreifen und in den Böschungsraum geschoben und der 44 Jahre alte Fahrer verletzt. Der ebenfalls verletzte Lkw-Fahrer und der 44-jährige Mann kamen mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus in Göttingen.

Die Vollsperrung der A 7 in Fahrtrichtung Hannover ist aufgehoben. Derzeit werden die Fahrzeuge an der Unfallstelle auf einem Fahrstreifen vorbeigeführt. Der Verkehr staut sich zurzeit auf einer Länge von zwei Kilometern.

Durch auslaufende Betriebsstoffe wurde der Hauptfahr- und Mittelfahrstreifen verunreinigt. Die Dauer der Aufräum- und Reinigungsarbeiten dauern an.“